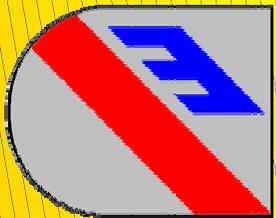


Gemeinde



INFO

PRAMBACHKIRCHEN

www.prambachkirchen.at



**Pestsäule
erstrahlt in
neuem
Licht**

Lesen Sie mehr dazu auf Seite 16

aktuell kommentiert

von Bürgermeister Franz Tauber



Jugendprojekt, Sportaktivitäten und Gemeindeentwicklung

2

Heute möchte ich Sie, liebe Leserin und lieber Leser, über drei neue Projekte informieren, die wir nun in Angriff nehmen werden. Es sind Vorhaben, die im Sinne einer weiteren Verbesserung der Lebensqualität unserer Gemeinde große Bedeutung haben. In alle soll die Bevölkerung unmittelbar mit einbezogen werden. Es sind das - der Reihe nach kurz beschrieben - folgende Projekte:

„Freiräume für Jugendliche“

Im Rahmen des Regionalentwicklungsverbandes Eferding haben sich zehn von insgesamt zwölf Gemeinden, u.a. auch wir, bereit erklärt, an einem Projekt zur Gestaltung von Freiräumen speziell für Jugendliche mitzuwirken. Ziel dieses Projektes ist eine Freiraumplanung, die die Situation der Jugendlichen in den Gemeinden berücksichtigt.

Durch die Beteiligung der Jugendlichen an der Freiraumanalyse und an den Planungsprozessen können bedeutende Freiräume vor allem für die Jugendlichen gewonnen werden. Gemeinsam mit den Jugendlichen können allenfalls geplante Vorhaben der Gemeinde analysiert werden und Investitionen bezüglich ihres Wertes für die Jugendlichen überprüft werden. Aufbauend auf die Analyse der IST-Situation der Jugendlichen in der Gemeinde fördert das Projekt die Umsetzung des Schwerpunkts „Jugend“ gemeinsam mit Mädchen und Burschen im Alter von 13 bis 20 Jahren.

„Gemeindestporttag und Jahressportkalender“

Über eine gemeinsame Initiative von UNION-Obmann Mag. Franz Eschlböck, Harald Hel und mir hat ein Gipfelgespräch aller in der Gemeinde mit sportlichen Aktivitäten befassten Vereine und Personen stattgefunden.

Ziel dieser von der Raiffeisenbank dankenswerter Weise gesponserten Veranstaltung war es, zu versuchen, alle sportlichen Aktionen zu koordinieren, um Überschneidungen im sportlichen Angebot zu vermeiden. Vor allem aber ging es auch darum, auszuloten, ob die Organisation eines gemeinsamen „**Gemeindestporttages**“ sowie die Erstellung eines „**Jahres-Sportkalenders**“ gelingen könnte.

Das Ergebnis dieses „Sportfrühstücks“ war überaus erfreulich: Praktisch alle Eingeladenen waren gekommen und arbeiteten sehr engagiert mit. Konkret wurde vereinbart, am **2. Juli 2005** (bei Schlechtwetter am 9. Juli) im Rahmen eines Gemeindestporttages ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm mit verschiedensten sportlichen Aktivitäten und Wettkämpfen für Publikum aller Altersgruppen zu bieten.

In einem gemeinsamen „Jahres-Sportkalender“ werden speziell die sportlichen Aktivitäten und Veranstaltungen abgebildet. Dieser Kalender wird nicht nur regelmäßig in den Druckwerken der Gemeinde aufscheinen, sondern natürlich auch im Internet über die Homepage www.prambachkirchen.at abrufbar sein.

Zusätzlich wurden Initiativen und Ideen für neue sportliche Angebote besprochen, womit ein neuer Grundstein zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Sport- und Freizeitangebotes in unserer Gemeinde gelegt wurde.

Verein für Gemeindeentwicklung

Um der Gemeindeentwicklung in OÖ. neuen Schwung zu verleihen, wurde von der Landesregierung beschlossen, dass nur mehr jene Gemeinden an der Dorferneuerungsaktion teilnehmen können, in denen ein Verein zur Wahrnehmung dieser Interessen und Aktivitäten besteht.

Weil der Gemeinderat nach wie vor einhellig hinter dieser Initiative steht und auch noch einige Projekte, vor allem im Bereich der Ortsgestaltung geplant sind, wurde beschlossen, einen solchen Verein auch bei uns zu gründen. Die Gründungsversammlung ist für Jänner 2005 geplant. Alle, die hier mitarbeiten wollen, sind jetzt schon herzlichst eingeladen. Eine detaillierte Information erfolgt rechtzeitig.

Sie sehen also: Es tut sich wieder einiges in der Gemeinde. Um Ihre aktive Mitarbeit ersucht
Ihr

F. Tauber
Tel. 0664/234 29 69
E-Mail: f.tauber@ooev.at

F
R
I
E
D
E
N
S



- L I C H T

Wie jedes Jahr bringt auch heuer wieder die Feuerwehrjugend das Friedenslicht in ihr Haus. Die Burschen und Mädchen mit ihren Begleitern besuchen Sie

**am 24. Dezember
vormittags**

mit dem Licht aus Betlehem - das Licht des Friedens.



Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für Oö. lädt Sie herzlich ein zur

Blutspendeaktion

in der Marktgemeinde Prambachkirchen



**Montag u. Dienstag
20. und 21. Dezember 2004 von 15.30 - 20.30 Uhr
in der Volksschule Prambachkirchen**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter von 18 bis 65 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender.

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit.

Den Laborbefund erhalten Sie ca. 6 Wochen später zugeschickt. Somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3 - 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blutspenden, wenn folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- "Fieberblase"
- offene Wunde, frische Verletzung

In den letzten 48 Stunden:

- Zahnbehandlung
- Eine Impfung mit Totimpfstoff, z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B etc.

In den letzten 72 Stunden:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Kleiner operativer Eingriff (z.B. Zahnextraktion)

- Zahnsteinentfernung
In den letzten 4 Wochen:
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG etc.
- Zeckenbiss, Einnahme von Antibiotika

In den letzten 12 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- Magenspiegelung, Darmspiegelung

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline 0800 / 190 190 bzw. die e-mail Adresse office@blutz.o.redcross.or.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.o.rotekreuz.at erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle Oö. Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut -
Rette Leben!**

Stellenausschreibungen

Beim Sozialhilfeverband Eferding sind in nächster Zeit nachstehend angeführte Dienstposten für das Bezirksalten- und Pflegeheim Eferding und das Bezirks-seniorenheim Leumühle zu besetzen:

**Dipl. Gesundheits- und
Krankenschwestern/-
pfleger**

**Entlohnung: GD 16
Voll- und Teilzeitbeschäftigung**

Aufnahmevoraussetzungen:

- Allgemeines oder psychiatrisches Krankenpflegediplom oder gleichwertig anerkannte ausländische Ausbildung
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Flexibilität
- Bereitschaft zur Leistung eines unregelmäßigen Wochenend- und Feiertagsdienstes sowie von Nachtdiensten
- Verständnis im Umgang mit älteren Menschen und deren Angehörigen

Altenfachbetreuer/innen

**Entlohnung: GD 18
Voll- und Teilzeitbeschäftigung**

Aufnahmevoraussetzungen:

- Ausbildung als AltenfachbetreuerIn oder gleichwertig anerkannte Ausbildung
- Bereitschaft zur Leistung eines unregelmäßigen Turnusdienstes mit Wochenend-, Feiertags- und Nachtdienst
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Flexibilität
- Verständnis im Umgang mit älteren Menschen und deren Angehörigen

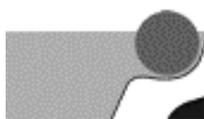
Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft; auch EWR-Bürger
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Aufnahmen erfolgen in ein Vertragsbedienstetenverhältnis zum SHV Eferding, vorerst befristet auf 1 Jahr.

Bewerbungen: schriftlich an den Sozialhilfeverband Eferding, p.A. Bezirkshauptmannschaft Eferding, Fadingerstraße 2, 4070 Eferding **bis spätestens 20. Dezember 2004.**

Bewerbungsbögen sowie weitere Auskünfte sind in der Bezirkshauptmannschaft Eferding, Fadingerstraße 2, 4070 Eferding, 1. Stock, Zimmer 12, Tel. 07272/2407/303, und bei der Heimleitung des Bezirksalten- und Pflegeheimes Eferding, Tel. 07272/75982-8012 sowie bei der Heimleitung des Bezirks-seniorenheimes Leumühle, Tel. 07272/2367-0, zu erhalten.



Info des ÖÖ.
Bauern- und
Nebenerwerbs-
bauernbundes

Zukunftsfeld ENERGIE

4

Der Rohstoff Erdöl wächst nicht nach, sondern geht unweigerlich zu Ende. Weil der Verbrauch aber noch immer zunimmt, haben sich die Treibstoffpreise - aber auch die Heizölpreise - innerhalb eines Jahres beinahe verdoppelt. Bereits jetzt muss Österreich 68 % (!!) des gesamten Energiebedarfes importieren. Insbesondere die Erdölimporte reißen ein gigantisches Loch in die österreichische Handelsbilanz. Während beim Erdöl vor allem die Scheichs im Orient und einige Ölmultis profitieren, schaffen die heimischen Energieträger wie Holz, Biomasse und Biogas **Arbeitsplätze** und **Wertschöpfung** in Österreich.

Brennholz

13.000 Biomasseheizungen (moderne Pellets- oder Hackschnitzelheizungen) sind in Oberösterreich im Einsatz, bieten höchsten Bedienkomfort und geben die Sicherheit, dass das Heizmaterial niemals ausgeht. In den heimischen Wäldern wachsen jährlich **netto 10 Millionen Festmeter** Holz zu!



Nahwärme

In Oberösterreich beliefern 240 bäuerliche Nahwärmanlagen 2.600 Wohnobjekte mit Wärme. Eine halbe Million Schüttraum Hackschnitzeln aus den hei-

mischen Wäldern werden dafür eingesetzt. - Dadurch können jährlich 75 Millionen Liter Heizöl eingespart werden.



Ökostrom

Oberösterreichs Bauern liefern nicht nur Wärme, sondern auch Strom. Vor allem aus Biogas wird Strom erzeugt und ins Netz eingespeist. Insgesamt sind zur Zeit 43 Ökostromprojekte in Oberösterreich in Umsetzung.



Biotreibstoffe



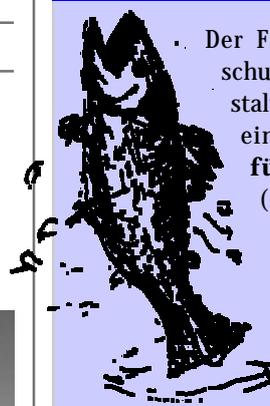
Österreich hat sich zum Ziel gesetzt bis 2008 5,75 % Biosprit den fossilen Treibstoffen beizumischen. Insgesamt werden ab 2008 518.000 Tonnen Biodiesel und

Alkohol beigemischt. Umgerechnet bedeutet das eine Fläche von mehr als 300.000 Hektar, die für die Treibstoffgewinnung aus Raps, Sonnenblumen oder Rüben benötigt werden.

10 % des gesamten land- und forstwirtschaftlichen Umsatzes werden bereits im Energiebereich erwirtschaftet.

- **Österreichs Land- und Forstwirtschaft hat den Start in den Wachstumsmarkt „Energie“ erfolgreich geschafft.**

An alle Jungfischer!



Der Fischereirevierausschuss Aschach veranstaltet im Februar 2005 eine **Unterweisung für Jungfischer** („Fischerkurs“).

Der Besuch eines solchen Kurses ist Grundlage für die Ausstellung einer **FISCHERKARTE**

durch die Bezirksverwaltungsbehörde.

Termin:

Die Unterweisung umfasst zwei Samstagvormittage und zwar am

12.2.2005 und 19.02.2005
jeweils **von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.**

Ort:

Hauptschule 4730 Waizenkirchen

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich: Telefon: (07277) 35 66, E-Mail: prammer@utanet.at

Der Kursbeitrag beträgt Euro 40,00. Im Kursbeitrag inbegriffen sind der „Leitfaden für Fischkunde und Angel-fischerei“ sowie die Videokassette „Klaus lernt fischen“.



Tolle Beteiligung am Arbeitskreis ...

Am 1. Dezember 2004 fand das 1. Treffen des Arbeitskreises Energie und Verkehr statt.

Überraschend war die gute Besucherzahl. Das Thema Klimabündnis wird aus unserer Sicht als ein **überparteiliches Interessens- und Betätigungsfeld** gesehen. Dies soll sich auch in der Zusammensetzung des Arbeitskreises niederschlagen. Besonders erfreulich ist, dass alle Teilnehmer erklärten aktiv mitzuarbeiten, einige konnten sich sogar die Übernahme organisatorischer Aufgaben vorstellen.

Einleitend wurde das „Klimabündnis“ noch einmal vorgestellt, in der Folge wurde auf die Themenschwerpunkte Energie und Verkehr eingegangen. Die Arbeitskreisteilnehmer arbeiteten aktiv mit, es wurden schon einige mögliche Projekte andiskutiert.

Natürlich ergeben sich immer wieder Grenzen des Machbaren. Im Weiteren sind die Kosten dem möglichen Nutzen gegenüberzustellen.

Im nächsten Jahr soll der Arbeitskreis weitere Ideen und Möglichkeiten erarbeiten und die ersten Projekte umsetzen.

Der Arbeitskreis sucht noch **weitere engagierte Teilnehmer**.

Das nächste Treffen wird Mitte Februar 2005 stattfinden. Der genaue Termin wird noch veröffentlicht.

Wir dürfen uns bei allen Teilnehmern sehr herzlich bedanken.

Willibald Kreinecker /
Robvert Wiesmayr

Aufnahme eines Straßen-erhaltungsfachmannlehrling

Mit 2. August 2004 hat im Bauhof ein Lehrling seine Ausbildung begonnen.

ANDREAS SCHLUCKER wurde im Lehrberuf Straßenerhaltungsfachmann - dieser Lehrberuf ist noch relativ neu, jedoch zukunftsicher und abwechslungsreich - eingestellt. Er ist damit bereits der dritte Lehrling, der von der Gemeinde selbst



Bgm. Franz Tauber mit Lehrling Andreas Schlucker

ausgebildet und dem damit ein Lehrplatz „vor der Haustüre“ geboten wird.

Tanz mit - bleib fit!

„Tanz mit - bleib fit!“ Nach diesem Motto werden zu beschwingter, fröhlicher Musik einfache Gruppentänze, Kreistänze und vieles mehr getanzt. Eingeladen sind alle ab ca. 50 Jahren. Jeder kann sofort mitmachen, auch wenn sie/er alleine kommt.

Tanz ist die lustvollste Bewegungsform für jeden, der sich gern im Rhythmus der Musik bewegt. Regelmäßiges Tanzen hält nicht nur den Körper auf schwungvolle Weise fit, sondern auch das Gedächtnis. Außerdem erfrischt fröhliche Musik das Gemüt und vertreibt trübe Gedanken.

„Tanz mit - bleib fit“ ist also ein Ganzkörpertraining!

• Gut für den Körper:

- der Kreislauf kommt in Schwung
- Musik entspannt, entkrampft und lockert die Muskulatur
- Ausdauer und Kondition werden gefördert
- das harmonische Zusammenspiel von Bewegungsabläufen wird erreicht

• Gut für das Gehirn:

- Bewegung verbessert die Durchblutung

des Gehirns

- Gedächtnis und Konzentration werden trainiert
- die Informationsverarbeitungsgeschwindigkeit wird gefördert
- die Reaktionsgeschwindigkeit verbessert sich

• Gut für die Seele:

- Musik vertreibt trübe Gedanken und lässt Sorgen vergessen
- Musik geht auf das Gemüt, macht heiter und beschwingt
- ermöglicht neue soziale Kontakte und Freude mit Gleichgesinnten

Alle Interessierten sind zu einem „Schnuppertanzen“ und zu genaueren Informationen über den Kurs herzlich eingeladen!

**Dienstag,
18. Jänner 2005
14.00 Uhr, Pfarrsaal**

Auf Euer Kommen freuen sich
Elisabeth Hofer (Tanzleiterin)
und
Josefa Barta (Organisation)
Tel: 07277/2880

Eigentumswohnung

Lage: Schulstraße 9/ Erdgeschoss
großer Garten mit Kinderspielplatz, überdachter Autounterstellplatz

Wohnfläche: 81,02 m² inkl. Loggia

Räume: 3 Zimmer + Küche, Bad, WC, Vorraum, Arbeitsraum

Baujahr: 1988

Auskunft: **LeBlhumer Manfred und Andrea**, Schulstr. 9, 4731 Prambachkirchen
Tel. (0699) 128 62 662

Eigentumswohnung

Lage: Schulstraße 13, W3

Wohnfläche: 76,53 m² (inkl. Loggia)

Räume: 3 Zimmer + Küche, Bad, WC, Vorraum, Kellerabteil

Baujahr: 1990

Aufschließung: Wasser-, Kanal-, Telefon- und Stromanschluss vorhanden, Elektroheizung

Bezugstermin: nach Vereinbarung

Kaufpreis: bar erforderlich
EUR 47.300,00
(inkl. Küche)

+ 30 % Landesdarlehensrückzahlung ca. Euro 14.700,00

Gesamtkaufpreis: EUR 111.220,00

Auskunft:

Christine und Jürgen Hötzel

Schulstraße 13/3,
4731 Prambachkirchen, Tel.: (07277)
27653 od. (0664) 465 37 76

Liegenschaft Stallberg 2

Älteres Wohnhaus mit Wintergarten,
ca. **100 m²** Wohnfläche;
Erweiterung möglich.

Grundausmaß 1.063 m²
Ölzentralheizung,
2 Garagen

Preis nach Vereinbarung

Auskünfte:

Tel: (07277) 27 410 oder
(0650) 31 00 251

Liegenschaft Mittergallsbach 19



Beschreibung:

ca. 2000 m² Grund (größere Grundfläche mögl.; Stockhaus; verbaute Fläche: ca. 170 m², Ölzentralheizungsanlage; Küche, Bad, 2 WC, 6 Zimmer, vollständig eingerichtet, sofort beziehbar; Futterboden zusätzlich ausbaubar; Garage vorhanden.

Preis: Euro 170.000,00

Auskünfte:

Schiesser Monika

Tel.: (0049) 8561/6157

Liegenschaft Uttenthal 19



Beschreibung:

955 m² Grund; sonnige Lage; gepflegtes Einfamilienhaus, ca. 130 m² Wohnfläche, unterkellert, Festbrennstoffzentralheizung, Garage, Kanalanschluss und Wasseranschluss vorhanden.

Preis: Euro 135.000,00

Auskünfte:

Buchmaier Horst

Tel: (07272) 2979

FF. Gallsbach-Dachsberg ... Was hat sich getan im Jahr 2004?



Einsatzstatistik

- 5 Brandeinsätze (138 Std.)
- 10 technische Einsätze (197 Std.)
- 4 AS-Übungen
- 6 technische Übungen
- 11 Monatsübungen
- 7 Funkübungen

Statistik - Jugend

- 21 Übungen für Bewerbe
- 5 Bewerbe
- 6 Übungen Nassbewerbe
- 7 Erprobungen
- 7 Wissenstests
- 14 VB für Grundausbildung

Diverse Einsätze, Übungen, Bewerbe und Schulungen

Brand in Oberdoppl

Brand eines Einfamilienhauses in Oberdoppl. Das Gebäude brannte bis auf die Grundmauern nieder. Die FF war insgesamt 7 Stunden mit 17 Mann im Einsatz.



Traktorunfall

Schwerer Unfall mit einem Traktor wobei eine Person eingeklemmt und infolge dessen befreit werden musste.



Fahrzeugbrand - Mischwagen

Brand eines Mischwagens. Durch das rasche Eintreffen der Feuerwehren konnte ein Übergriff auf das Gebäude verhindert werden.



Bezirkswettbewerb

Unsere Jugendgruppe belegte Platz 4 (in Bronze) und 5 (in Silber)



Erste-Hilfe-Kurs

Ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs, welcher vom Roten Kreuz angeboten wird, wurde im Zeughaus abgehalten.



Sonstige Aktivitäten

- Brandsicherungsdienst Maturaball
- Bezirkstagung der Kommandanten und Stellvertreter
- Skitag
- Bezirksjugendbetreuersitzung im Depot
- Besichtigung LF-A Hinzenbach
- Besichtigung LF-A Buchkirchen
- Infoabend NEF beim RK Eferding
- Besichtigung LF-A1 Landshaag
- Hausmesse Fa. Lohr in Graz
- Feuerlöschervorführung Gymnasium Dachsberg
- Frühschoppen
- div. Ausrückungen
- Übung an der Volks- und Hauptschule
- Nachtwanderung - Ferienaktion 2004



Bausteinaktion 2004 - Ankauf neues Löschfahrzeug

Die Freiwillige Feuerwehr Gallsbach-Dachsberg möchte sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich für die enorme Spendenfreudigkeit der Gemeindebürger bedanken.

Herzlichen Dank

Die Freiwillige Feuerwehr Gallsbach-Dachsberg wünscht Ihnen auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Gemeinde und Sportunion veranstalten Sportgespräch

Über Initiative von Bgm. Franz Tauber, UNION-Obmann Mag. Franz Eschböck und Harald Hel, bekannt als Extremsportler und Weltrekordhalter im Tretrollerfahren, hat kürzlich als sogenanntes „Sportfrühstück“ ein Gipfelgespräch aller in der Gemeinde Prambachkirchen mit sportlichen Aktivitäten befassten Vereinen und Personen stattgefunden.

Ziel dieser von der Raiffeisenbank Prambachkirchen dankenswerter Weise gesponsorten Veranstaltung war es, zu versuchen, alle sportlichen Aktionen zu

gramm mit verschiedensten sportlichen Aktivitäten und Wettkämpfen für junges und auch älteres Publikum zu bieten. Dazu wurde ein Organisationsteam installiert, bei dem alle Fäden zusammen laufen werden.

Weiters wurde die Einrichtung eines zentralen „Jahres-Sportkalenders“ bei der Gemeinde beschlossen. Dieser speziell den sportlichen Aktivitäten in der Gemeinde vorbehaltene Veranstaltungskalender soll alle Veranstaltungen im Jahresablauf beinhalten und ein Instru-



v.l.n.r. Raiba Dir, Leopold Wagner, Judith Ferchhumer, Gerhard Ferchhumer, Bgm. Franz Tauber, Hermann Lumplecker, Vzbgm. Johann Schweitzer, Andreas Schulz, Hermann Treimel, Hubert Haslinger, Christine Gessl, Rudolf Kieberger, Harald Hel, Frauengruber Andrea, Hubert Öberseder, Gerhard Reitingner, Mag. Franz Eschböck, Gerald Gföllner

koordinieren, um Überschneidungen im sportlichen Angebot zu vermeiden. Vor allem aber ging es auch darum, auszuloten, ob die Organisation und Abhaltung einer gemeinsamen Veranstaltung, etwa eines „Gemeindegporttages“ gelingen könnte.

Das Ergebnis der von Bgm. Tauber geleiteten Beratungen war überaus erfreulich: Nicht nur, dass praktisch alle Eingeladenen tatsächlich teilnahmen und sehr positive und engagiert mitarbeiteten. Es konnte in den beiden wichtigen Themen absolute Übereinstimmung erzielt werden. Konkret wurde vereinbart, am 2. Juli 2005 (bei Schlechtwetter am 9. Juli) im Rahmen eines Gemeindegporttages ein vielfältiges und abwechslungsreiches Pro-

gramm zur Planung neuer Aktivitäten darstellen. Dieser Kalender wird nicht nur regelmäßig in den Druckwerken der Gemeinde aufscheinen sondern natürlich auch im Internet über die Gemeinde-Homepage www.prambach-kirchen.at abrufbar sein.

Zusätzlich wurden Initiativen und Ideen für neue sportliche Angebote besprochen, sodass dieses Gespräch aller Sportverantwortlichen der Gemeinde ein großer Erfolg war. Eine Fortsetzung im Jänner wurde fix vereinbart. Damit konnte ein Grundstein zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Sport- und Freizeitangebotes in der Gemeinde Prambachkirchen gelegt werden.

SPORT ECKE

jeden

Dienstag

19.00 - 21.30 Uhr,

Turnsaal der HS

Seniorengymnastik

Veranst.: Gesunde Gemeinde/Union

jeden **Mittwoch**

16.15 - 17.45 Uhr, Turnsaal der HS

Hallentraining

Nachwuchsmannschaft U09

Veranst.: Union, Sektion Fußball

jeden **Mittwoch**

17.45 - 19.30 Uhr, Turnsaal der HS

Hallentraining

Nachwuchsmannschaft U13

Veranst.: Union, Sektion Fußball

jeden **Mittwoch**

19.30 - 21.00 Uhr, Turnsaal der HS

Fitnesskurs

Veranst.: Union, Hel Harald

jeden **Donnerstag**

19.30 - 21.00 Uhr, Turnsaal der HS

Pilates

(Dabei handelt es sich um ein Ganzkörpertraining. Diese Trainingsmethode baut auf dem Wechselspiel aus Dehnung und gleichzeitiger Kräftigung der Muskulatur auf. Die Kernmuskulatur wird gestärkt, die Flexibilität verbessert, Geist und Körper harmonisiert - mit dem kleinsten Aufwand größtmögliche Bewegungsqualität erreicht)

Veranst.: Union, Sektion Turnen

jeden **Freitag**

18.00 - 20.00 Uhr, Turnsaal der HS

**Hallentraining der
Seniorenmannschaft**

Veranst.: Union, Sektion Fußball

**Donnerstag - Samstag, 06. -
08.01.2005**

Kinderskikurs

auf der Wurzeralm

Veranst.: Union, Sektion Ski

Donnerstag, 06.01.2005

18.00 Uhr, Treffpunkt am Ortsplatz

Nachtwanderung

Wanderung im Gemeindegebiet mit Labstation; Anm. u. Info: Mairinger Renate, Tel. 3115

Veranst.: Naturfreunde

SPORT ECKE

Samstag, 08.01.2005

Abfahrt vom Ortsplatz

Skitour und Langlaufen

Anm. u. Info: Mairinger Renate,
Tel. 3115

Veranst.: Naturfreunde

Samstag, 08.01.2005

08.00 Uhr, Hofinger Teich in
Oberfreundorf

Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen

Ersatztermin: jeder weitere Samstag
Veranst.: ESV Prambachkirchen

Sonntag, 09.01.2005

Skitour - Schwarzkogel

Ideale Tour für Anfänger. Es besteht
auch die Möglichkeit mit Schneeschu-
hen mitzuwandern. Anm. u. Info: Fam.
Humer, Tel. (27 324)

Veranst.: Bergkameraden

Samstag, 15.01.2005

08.00 Uhr, Hofinger Teiche in
Oberfreundorf

Eisstock- Vereinsmeisterschaft

Veranst.: ESV Prambachkirchen

Samstag, 15.01.2005

14.00 Uhr

Eisstockschießen

Ersatztermin: 22. Jänner - Ort wird noch
festgelegt. Bitte aus organisatorischen
Gründen um Anmeldung bei Andrea
Grubauer, Tel: (07272) 42 06 30

Veranst.: Bergkameraden

Samstag - Samstag, 15. - 22.01.2005

Skiwoche in Saalbach/Hinterglemm

Veranst.: Union, Sektion Ski

Samstag, 29.01.2005

Abfahrt vom Ortsplatz

Skitour

Tourenziel je nach Schnee- und Wet-
terlage, Anm. u. Info: Mairinger Rena-
te, Tel: (3115), Veranst.: Naturfreunde

Samstag,

29.01.2005

10.00 Uhr, Turnsaal der HS

Hallenfußballturnier

Veranst.: Union, Sektion Fußball

Sonntag, 30.01.2005

10.00 Uhr, Hauptschulturnsaal

Nachwuchs- Hallenfußballturnier

der Fußball-Nachwuchsmannschaften
Veranst.: Union, Sektion Fußball

Sonntag, 30.01.2005

12.30 Uhr,

Treffpunkt Sandgrube Unterbruck

Winterwanderung

Je nach Schneelage, Lust und Laune wan-
dern wir mit Ski, Schneeschuhen, Rodel,
... auf den Mayrhoferberg. Anm. u. Info:
Andrea Grubauer, Tel: (07272) 42 06 30

Veranst.: Bergkameraden

Samstag, 05.02.2005

Skitour

Hoher Zinken (1.764 m) Osterhorngruppe,
mittelschwere Tour

Anm. u. Info: Fam. Humer, Tel: 27 324

Veranst.: Bergkameraden

Samstag, 05.02.2005

ab 18.00 Uhr, Tennishalle Thalheim

OÖTV Wintermeister- schaft 2004/05

gegen TV Kematen/Krems

Veranst.: Union, Sektion Tennis

Samstag, 12.02.2005

Abfahrt vom Ortsplatz

Skitour und Langlaufen

Anm. u. Info: Mairinger Renate, Tel: 3115

Veranst.: Naturfreunde

Samstag, 12.02.2005

Rodelspaß

Traunkirchen/Hochsteinalm; geeignet für
die ganze Familie, Anm. u. Info: Gerlin-
de Grubauer, Tel: (0664) 39 33 511

Veranst.: Bergkameraden

Mi., 02.03. - So., 06.03.2005

Abfahrt vom Ortsplatz

Skitourentage im Wipptal

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmelde-
schluss: 30.01.2005; Anm. u. Info: Mai-
ringer Renate, Tel: 3115

Veranst.: Naturfreunde

Donnerstag, 03.03.2005

19.30 Uhr, Kultursaal

Diavortrag

„Faszination Bergsport“

von Iris und Hermann Erber. Lebendige
Diaschau - vermittelt auf eindrucksvolle
Weise die schönen und aufregenden Mo-
mente im Bergsteigerleben.

Veranst.: Bergkameraden

Samstag, 05.03.2005

Abfahrt: 16.00 Uhr, Bahnhof

Nachtski- oder Schlittentour

Hochberghaus (Kasberg), Aufstieg und
Abfahrt mit Stirnlampe, Anm. u. Info:
Andrea Grubauer, Tel: (07272) 42 06 30

Veranst.: Bergkameraden

Samstag, 19.03.2005

ab 18.00 Uhr, Tennishalle Thalheim

OÖTV Wintermeister- schaft 2004/05

gegen UTC Raika Sattledt 1

Veranst.: Union, Sektion Tennis

Sonntag, 20.03.2005

16.00 Uhr, Sportanlage St. Aegidi

Meisterschaftsspiel in St. Aegidi

Reserve: 14.00 Uhr

Veranst.: Union, Sektion Fußball

Samstag, 26.03.2005

Abfahrt vom Ortsplatz

Skitour

Tourenziel je nach Schnee- und Wetter-
lage; Anm. u. Info: Mairinger Renate, Tel:
3115

Veranst.: Naturfreunde

Sonntag, 27.03.2005

16.00 Uhr, Sportanlage Prambachkirchen

Meisterschaftsspiel gegen Bruck

Reserve: 14.00 Uhr

Veranst.: Union, Sektion Fußball

Impressum

Mediuminhaber und Herausgeber: Marktgemeinde
Prambachkirchen, Prof.-Anton-Lutz-Weg 1,
4731 Prambachkirchen

Redaktion: Marktgemeinde Prambachkirchen,
07277/2302-0

Druck: Copy-Shop Steineder, 4072 Alkoven

Verlagspostamt:
4731 Prambachkirchen

Herstellungs- und Erscheinungsort:
4731 Prambachkirchen

Erschienen am: 13.12.2004

Jugendschutz in Österreich



Zur Vermeidung schädlicher Einflüsse auf Jugendliche wurde das Jugendschutzgesetz (2001) beschlossen:

Erwachsene (Aufsichtspersonen) haben dafür zu sorgen, dass Jugendliche die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes einhalten. Unternehmer (Geschäfte, Wirte, Festveranstalter...) müssen die Jugendschutzbestimmungen aushängen, das Alter der Jugendlichen überprüfen, und entsprechend der Verbote bzw. Einschränkungen handeln.



Ausbleibezeiten

(mit Aufsichtsperson ohne zeitliche Begrenzung)

- bis 14 Jahre von 5:00 bis 22:00 Uhr
- 14 bis 16 Jahre von 5:00 bis 24:00 Uhr
- ab 16 Jahre ohne zeitliche Begrenzung

Nächtigung in Beherbergungsbetrieben

- bis 14 Jahre nur mit Aufsichtsperson
Ausnahmen:
betreute Notschlafstellen; Schriftliche Erlaubnis der Erziehungsberechtigten

Spielapparate und Glücksspiele

- bis 18 Jahre verboten ist die Benutzung von Spielapparaten, Teilnahme an Glücksspielen und Aufenthalt in solchen Räumen

Medien, Datenträger, Dienstleistungen...

- für Jugendliche verboten sind Darstellungen krimineller Handlungen, menschenverachtender Brutalität, Gewaltverherrlichung, Diskriminierung (Rasse, Religion...), Pornographie

Alkohol und Tabak

- bis 16 Jahre: verboten ist der Erwerb und der Konsum von Alkohol und Tabakwaren
- 16 bis 18: verboten ist der übermäßige

Alkohol-Konsum von alkoholischen Getränken mit über 14 Volumsprozent

Ausnahmen: Der Einkauf für Erziehungsberechtigte ist nur mit schriftlicher, eigenhändig unterschriebener Erklärung und Name der Jugendlichen erlaubt

Feuerwerksscherzartikel (Klasse 1)

- für Jugendliche bis 14 Jahre ist der Erwerb (Kauf), Besitz und Gebrauch verboten

Jugendliche: minderjährige Personen bis 18 J.

Erwachsene: • Personen ab 18 J. • verheiratete Jugendliche • Präsenz- od. Zivildienstler

Aufsichtsperson: eine Person (18. Lebensjahr vollendet), dem die Aufsicht über einen Jugendlichen übertragen wurde

Altersnachweis: • amtlicher Lichtbildausweis • Jugendkarte 4you • Bus- od. Bahnausweis • Erklärung anwesender Aufsichtsperson

Folgen für Jugendliche: Aussprache mit Jugendberater • ODER Erbringung sozialer Leistung • ODER Geldstrafe bis zu Euro 300,00

Strafen für Erwachsene: bis zu Euro 7.000,00 • ODER Ersatzarrest bis zu sechs Wochen

Brandschutz in der Weihnachtszeit



Offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht lassen!

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle

sprunghaft an.

In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein „feuriges“ Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum „Weihnachtsfeuer“ wird!

- Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.
- Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen/Sternspritzer akut gefährdet.
- Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.
- Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

ÖÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6,
Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/
66 10 09

E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage:
www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Sonn- und Feiertagsdienst der Tierärzte im Bezirk Eferding 2005

Mag. Josef Aigner, Berghamerstr. 63, 4072 Alkoven, Tel. (07274) 86 95, Mobiltelefon (0664) 47 77 731

Dr. Ernst Ozlberger, Kefermühlstr. 8, 4070 Eferding, Tel. (07272) 43 61, Mobiltelefon (0664) 336 84 02; (0676) 55 69 110

Mag. Günter Palmetzhofer, Haizingerstr. 1, 4081 Hartkirchen, Tel. (07273) 63 43, Mobiltelefon (0699) 11 35 34 49

Mag. Siegfried Arthofer, Abelstraße 55, 4082 Aschach, Tel. (07273) 67 11, Mobiltelefon (0676) 35 41 606

Mag. Andrea Leutgöb-Ozlberger, Kefermühlstr. 8, 4070 Eferding, Tel. (07272) 43 61 und (07272) 22 94

Jänner

01.01. Arthofer
02.01. Arthofer
06.01. Aigner
09.01. Leutgöb-Ozlberger
16.01. Palmetzhofer
23.01. Ozlberger
30.01. Arthofer

Februar

06.02. Leutgöb-Ozlberger
13.02. Aigner
20.02. Palmetzhofer
27.02. Ozlberger

März

06.03. Arthofer
13.03. Leutgöb-Ozlberger
20.03. Aigner
27.03. Palmetzhofer
28.03. Palmetzhofer

April

03.04. Ozlberger
10.04. Arthofer
17.04. Leutgöb-Ozlberger
24.04. Aigner

Mai

01.05. Palmetzhofer
05.05. Ozlberger
08.05. Arthofer
15.05. Leutgöb-Ozlberger
16.05. Leutgöb-Ozlberger
22.05. Aigner
26.05. Palmetzhofer
29.05. Ozlberger

Juni

05.06. Arthofer
12.06. Leutgöb-Ozlberger
19.06. Aigner
26.06. Palmetzhofer

Juli

03.07. Ozlberger
10.07. Arthofer
17.07. Leutgöb-Ozlberger
24.07. Aigner

August

07.08. Palmetzhofer
14.08. Ozlberger
15.08. Ozlberger
21.08. Arthofer
28.08. Leutgöb-Ozlberger

September

04.09. Aigner
11.09. Palmetzhofer
18.09. Ozlberger
25.09. Arthofer

Oktober

02.10. Leutgöb-Ozlberger
09.10. Aigner
16.10. Palmetzhofer
23.10. Ozlberger
26.10. Arthofer
30.10. Leutgöb-Ozlberger

November

01.11. Aigner
06.11. Palmetzhofer
13.11. Ozlberger
20.11. Arthofer
27.11. Leutgöb-Ozlberger

Dezember

04.12. Aigner
08.12. Palmetzhofer
11.12. Ozlberger
18.12. Arthofer
25.12. Aigner
26.12. Aigner

SOLIDARITÄTSFONDS

"Prambachkirchner helfen Prambachkirchnern"



Jeder von uns kann jederzeit auf fremde Hilfe angewiesen sein!

Darum rufen wir, wie schon in den letzten Jahren auch heuer wieder die Gemeindebevölkerung auf, für die Unterstützung von unverschuldet in Not geratene Gemeindebürger zu spenden.

In den letzten Jahren haben sich sehr viele Prambachkirchner bereiterklärt, sich an dieser Spendenaktion zu beteiligen und es konnte immer ein respektables Sammelergebnis erzielt werden.

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt ein Zahlschein bei, mit dem Sie Ihre Spende überweisen können.

Zeigen Sie Solidarität und helfen Sie helfen.

Herzlichen Dank im Voraus!



Pensionsversicherungsanstalt

Sprechtage 2005

**Eferding
Gebietskrankenkasse
Stadtplatz 31
14.30 - 16.00 Uhr
Tel.: (07272) 42 66-0**

11. Jänner	12. Juli
25. Jänner	26. Juli
08. Februar	09. August
22. Februar	23. August
08. März	13. Sept.
22. März	27. Sept.
12. April	11. Oktober
26. April	25. Oktober
10. Mai	08. Nov.
24. Mai	22. Nov.
14. Juni	13. Dez.
28. Juni	27. Dez.



Montag, 20.12.2004

14.30 - 16.30 Uhr, Kindergarten

Müttertreff

Kinder von 0 - 4 Jahren haben die Möglichkeit in Begleitung der Mütter/Väter Erfahrungen zu sammeln, gemeinsam zu spielen, erste Freundschaften schließen
Veranst.: Familienbund

Freitag, 24.12.2004

15.00 und 22.00 Uhr, Pfarrkirche

Kindermette, Christmette

Veranst.: Pfarre

Freitag, 24.12.2004

Prambachkirchen

Friedenslichtaktion

Veranst.: FF Prambachkirchen und Gallsbach-Dachsberg

Samstag, 25.12.2004

8.30 Uhr, Pfarrkirche

Festgottesdienst

mit Chor und Orchester

Veranst.: Pfarre

Freitag, 31.12.2004

16.00 Uhr, Pfarrkirche

Jahresschlussandacht mit Totengedenken

Veranst.: Pfarre

Freitag, 07.01.2005

Einlass: 19.30 Uhr, Gymnasium Dachsberg

Maturaball

Veranst.: Gymnasium Dachsberg

Montag, 10.01.2005

14.30 - 16.30 Uhr, Kindergarten

Müttertreff

Veranst.: Familienbund

Dienstag, 11.01.2005

20.00 Uhr, Pfarrheim

Vortrag über Akupressur

Veranst.: Mütterrunde

jeweils Mittwoch, 12., 26.01., 09.02., 02., 16., 30.03.2005

9.00 - 11.00 Uhr, Bildungshaus Bad Dachsberg, Weinberg 14

Frauentreff in Bad Dachsberg

Veranst.: Bildungshaus Bad Dachsberg

Montag, 17.01., 07.02., 14.03.

20.00 - 21.00 Uhr, Erholungshaus der Kath. Frauenbewegung, Weinberg 14

Meditationsabende

Veranst.: Kath. Frauenbewegung

Mittwoch, 19.01.2005

20.00 Uhr, Volksschule

Kinder haben Recht auf Schutz

- „Nein sagen“ lernen als

Schutz gegen Missbrauch

Referent: Dir. Erwin Zinner

Veranst.: Familienbund

Samstag, 22.01.2005

20.30 Uhr, Gasthaus Wagner

Pfarrball

Veranst.: Pfarre

Sonntag, 23.01.2005

10.00 Uhr, Wirt in der Steingrub

Jahreshauptversammlung

Veranst.: Musikverein

Mittwoch, 26.01.2005

19.30 Uhr, Kultursaal

Vortragsabend unter dem Motto „Fasching“

Veranst.: Musikschule

Samstag, 29.01.2005

20.00 Uhr, Cafe Pub Beate

Faschingsgschnas

Veranst.: Scherl Beate

Sonntag, 30.01.2005

14.00 Uhr, Gasthaus Wagner

Seniorennachmittag

Veranst.: Seniorenbund

Montag, 31.01.2005

19.30 Uhr, Raiffeisenbank Prambachk.

Vortrag „Mehr Lebensqualität durch Bewegung“

Vortrag von Hr. Christian Sengstbratl, zertifizierter Nordic-Walking Instruktor
Veranst.: Gemeinde/Union/ Raiffeisenbank Prambachkirchen

Mittwoch, 02.02.2005

18.00 Uhr, Wirt in der Steingrub

Winterverbrennen

Veranst.: Wolfgang Sallaberger

Freitag, 04.02.2005

20.30 Uhr, Gasthaus Wagner

Faschingsdisco

Veranst.: SPÖ-Ortsorganisation

Samstag, 05.02.2005

20.30 Uhr, Wirt in der Steingrub

Hausball

Veranst.: Wolfgang Sallaberger

Sonntag, 06.02.2005

15.00 Uhr, Gasthaus Wagner

SPÖ Kinderfasching

Veranst.: SPÖ-Ortsorganisation

Montag, 07.02.2005

14.30 - 16.30 Uhr, Kindergarten

Müttertreff

Veranst.: Familienbund

Faschingsdienstag, 08.02.2005

ganztägig, Prambachkirchen

Kirtag

Faschingsdienstag, 08.02.2005

14.00 Uhr, Gasthaus Wagner

Faschingsparty für Kids

Veranst.: ÖAAB-Ortsorganisation

Mittwoch, 09.02.2005

19.30 Uhr, Kultursaal

Vortragsabend mit unseren Anfängern

Veranst.: Musikschule

Freitag, 11.02.2005

20.00 Uhr, Wirt in der Steingrub

Böhmischer Abend

Veranst.: Wolfgang Sallaberger

Freitag, 18.02.2005

19.00 Uhr, Kultursaal

Tanzabend

Veranst.: Musikschule

Samstag, 05.03.2005

20.00 Uhr, Wirt in der Steingrub

Jahreshauptversammlung

Veranst.: FF Gallsbach-Dachsberg

Samstag, 05.03.2005

14.00 Uhr, Roland Weidinger, Ritzing 4

Winterbaumschnitt und Veredelung

mit Landesgartenfachberater Manfred Zehetner und Gartenfachberater Johann Reinhthaler

Veranst.: Siedlerverein

Sonntag, 06.03.2005

10.00 Uhr, Wirt in der Steingrub

Bezirksjahreshauptversammlung

Veranst.: ÖÖ. Blasmusikverein

..... Fortsetzung auf Seite 13

Montag, 07.03.2005
14.30 - 16.30 Uhr, Kindergarten
Müttertreff

Veranst.: Familienbund

Montag, 07.03.2005
19.30 Uhr, Kultursaal
Vortragsabend

Veranst.: Musikschule

Freitag, 18.03.2005
20.00 Uhr, Gasthaus Wagner
Jahreshauptversammlung

Veranst.: FF Prambachkirchen

19.03., 20.03.2005
Pfarrheim Prambachkirchen
**Osterbazar mit Naschmarkt
und Palmbuschenverkauf**

Samstag von 15.00 - 20.00 Uhr, Sonntag
von 08.00 - 12.00 Uhr

Veranst.: Kath. Frauenbewegung/Mütter-
runde

Sonntag, 20.03.2005
11.00 Uhr, Gasthaus Wagner
Jahreshauptversammlung

Veranst.: Kameradschaftsbund

Geburten



Gattermeier Petra und Dieter,
Hauptstraße 5 - **Andreas**

Mullabazi Zhaklina und Aziz,
Hauptstraße 17 - **Almedina**

Zeiger Marita und Martin,
Mitterwinkl 8 - **Carolin**

Steinger Regina und Uwe,
Auf der Wies 12 - **Marina**

Meindlhumer Maria und Johannes,
Mairing 6 - **Raphael**

Eder Evelyn und Günter,
Passauer Straße 10 - **Sandra Jasmin**

Schulz Ingeborg und Robert,
Rosenstraße 22 - **Leonhard**

Kreuzmayr Elfriede und Rudolf,
Unterprambach 12 - **Larissa Maria**

Pils Nicole und Steininger Markus,
Schulstraße 11 - **Antonia**

Gratulationen zum Geburtstag (ab 80. Lj)



Franz **Höflinger** (88), Schulstraße 1
Maria **Stern** (81), Auf der Wies 4
Theresia **Übeleis** (83), Mairing 8
Maria **Gahleitner** (93), Amselweg 9
Rosina **Holzinger** (91), Wiesenweg 2
Gottfried **Vierziger** (80), Untergallsb. 12
Zázilia **Amesberger** (93), Mairing 13
Alois **Holzinger** (92), Uttenthal 2
Katharina **Wimmer** (85),
Langstögener Str. 3
Karoline **Eckmair** (99), Gallham 12
Elisabeth **Stallinger** (91), Gschnarret 6
Zázilia **Auinger** (90), Steinbruch 10
Maria **Krautgartner** (81), Hofweg 2
August **Loimayr** (81), Hauptstraße 24
Leopold **Deixler** (81), Untergallsbach 25
Anna **Kraxberger** (94), Untergallsbach 21
Zita **Buchenberger** (87),
Kleinsteingrub 3
Maria **Haslehner** (83), Untereschlbach 2
Karl **Ferihumer** (81), Taubing 5
Alois **Pointinger** (80), Niederwinkl 6
Otilie **Wözlmayr** (92), Steinbruch 2
Karl **Jungreithmair** (81), Baumgarten 2
Rudolf **Aichinger-Reisinger** (84),
Langstögen 8

Rudolf **Perfahl** (80), Mitterwinkl 8
Karoline **Lehner** (90), Birkenstraße 5

Goldene Hochzeiten

Johann und Anna **Goldberger**,
Sallmannsberg 8

Hochzeiten

Karin **Meindl** und Franz **Wagner**,
Hundswies 12

Wir bedauern 2 Todesfälle



Pointinger Barbara, Niederwinkl 6
gest. im 78. Lj.

Graf Karl, Weinberg 8
gest. im 77. Lj.

Christine Reisinger

Gallham 2



spondierte am 28. Juni 2004 an der
Universität Wien zur

Magistra der Philosophie

Die Marktgemeinde Prambachkirchen
gratuliert zum Studienerfolg!

Diensteinteilung für das IV. Quartal 2004

25.12.2004	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Griesk-Peuerb
26.12.2004	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Griesk-Peuerb

Apothekendienst

Der **Ärztbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 10.00 Uhr mittag bis Montag 7.00 Uhr früh, bei Einzel- und Doppelfeiertagen von 12.00 Uhr mittag des Vortages bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Wochentages. Der Sonn- und Feiertagsdienst ist ein Notdienst und darf nur in Fällen wirklicher Dringlichkeit in Anspruch genommen werden!

Diensteinteilung für das I. Quartal 2005

01.01.2005	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach
02.01.2005	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach
06.01.2005	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen
09.01.2005	Dr. Puchegger	Waizenkirchen
16.01.2005	Dr. Spörker	Prambachkirchen
23.01.2005	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach
30.01.2005	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen
06.02.2005	Dr. Puchegger	Waizenkirchen
13.02.2005	Dr. Spörker	Prambachkirchen
20.02.2005	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen
27.02.2005	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen
06.03.2005	Dr. Puchegger	Waizenkirchen
13.03.2005	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach
20.03.2005	Dr. Strand Ursula	Waizenkirchen
27.03.2005	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen
28.03.2005	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen
03.04.2005	Dr. Spörker	Prambachkirchen

**Urlaubs-
ankündigung**

Die Ordination von Dr. Spörker ist von **27.12. - 31.12.2004** geschlossen.

Vertretung in dieser Zeit:
Dr. Geroldinger Kurt
 Sonnberg 13
 4076 St. Marienkirchen/P.,
 Tel.: 07249 47577
Telefonische Anmeldung erbeten!

**Übergeordneter Notdienst (14.00 - 7.00 Uhr) und nächster Tag
Telefonnummern:**

Montag: Dr. **Puchegger** Reinhard, Waizenkirchen (07277) 27342
 Dienstag: Dr. Kurt **Geroldinger**, St. Marienkirchen (07249) 475770
 Mittwoch: Dr. Ursula u. Hannes **Strand**, Waizenkirchen (07277) 7334
 Donnerstag: Dr. Christian **Bocksleitner**, Michaelnbach (07277) 2999
 Freitag: Dr. Heinrich **Spörker**, Prambachkirchen (07277) 6282

Apotheken

- Dreifaltigkeits-Apotheke**
 Stadtplatz 28, 4710 **GRIESKIRCHEN**
 Tel.: (07248) 62 661
- Kreuz-Apotheke**
 Hauptstraße 16, 4722 **PEUERBACH**
 Tel.: (07276) 2336
- Apotheke „Zum guten Hirten“**
 Marktplatz 15, 4730 **WAIZENKIRCHEN**
 Tel.: (07277) 2217
- Apotheke „Zum hl. Valentin“**
 Valentin-Zeileis-Str. 25,
 4713 **GALLSPACH**
 Tel.: (07248) 62 604
- Heilborn Apotheke**
 Badstr. 12,
 4701 **BAD SCHALLERBACH**
 Tel.: (07249) 48 031
- Marien-Apotheke**
 Marktplatz 27, 4720 **NEUMARKT/H.**
 Tel.: (07733) 7206
- Apotheke „Zum Engel“**
 Marktplatz 21, 4680 **HAAG/H.**
 Tel.: (07732) 3355

Mutterberatung 2005

<p>03. Jänner 07. Februar 07. März 04. April 02. Mai 06. Juni</p>	<p>04. Juli 01. August 12. September (verlegt) 03. Oktober 07. November 05. Dezember</p>
--	---

von 14.00 bis 15.00 Uhr
 im Mutterberatungsraum (Eingang zwischen Volksschule
 und Hauptschule)

Gemeindeamt geschlossen!

24. u. 31.
Dezember 2004

07.
Jänner 2005

ÖKOTAINER Sammeltermine 2005

FREITAG in der Zeit von
14.00 bis 18.00 Uhr
beim Bauhof Prambachkirchen

07. Jänner

04. Februar

04. März
mit Sperrmüllsammlung!

01. April

29. April
mit Sperrmüllsammlung!

27. Mai

24. Juni
mit Sperrmüllsammlung!

22. Juli

19. August
mit Sperrmüllsammlung!

16. September

14. Oktober
mit Sperrmüllsammlung!

11. November

09. Dezember

**Welche Altstoffe können
beim Ökotainer
abgegeben werden?**

Altpapier, Kartonagen, Kunststoffe
(Kanister, Getränkeflaschen, PET-Flaschen, Joghurt- und Topfenbecher, gemischte Kunststoffe, Styropor, Styroporflocken, Plastikspielzeug usw.)

Metalle (Konservendosen, Getränkedosen, Alumentall u. Alufolien, Buntmetalle, Kabelschrott u. Elektronikschrott)

Konsum- und Starterbatterien, Speiseöl, Speisefett, Altmedikamente, Spraydosen, Leuchtstoffröhren (nicht zerbrechen!)

Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen

Das Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen darf auch von Prambachkirchner Gemeindebürgern benützt werden.

Öffnungszeiten:

Montag: 8.00 - 11.00 Uhr

Dienstag: 8.00 - 18.00 Uhr

Müllabfuhr - Terminplan 2005

Gebiet A

Am Berg, Amselweg, Andrichsberg, Auf der Wies, Bahnhofstraße, Baumgarten, Bergstraße, Birkenstraße, Blumenweg, Eferdinger Straße, Fasanweg, Gartenweg, Grieskirchner Straße Nr. 1, Gschnarret, Gruben Nr. 9, Hauptstraße, Hochstraße, Industriestraße, Kapellenweg, Kreuzberg, Langstögen, Langstögener Straße, Melissenweg, Meteoritenweg, Mitterweg, Obereschlbach, Prof.-Anton-Lutz-Weg, Rosenstraße, Sallmannsberg, Sandstraße, Schulstraße, Sonnenhang, Stallberg, Südhang, Tanenweg, Taubing, Unterbruck, Unterbrucker Weg, Untereschlbach, Utenthal, Wiesenweg



Gebiet B

Dachsberg, Erlenweg, Gallham, Gföllnerwald, Grieskirchner Straße (ohne Haus Nr. 1), Großsteingrub, Gruben (ohne Haus Nr.9), Hofweg, Hundswies, Kleinsteingrub, Mairing, Mittergallsbach, Mitterwinkl, Niederwinkl, Oberdoppl, Oberfreundorf, Obergallsbach, Passauer Straße, Pertmannshub, Prattsdorf, Reith, Römerweg, Schöffling, Steinbruch, Sternenweg, Unterdoppl, Untergallsbach, Unterprambach, Weidenweg, Weinberg

18. Jän.	02. Aug.
15. Feb.	30. Aug.
15. März	27. Sept.
12. April	25. Okt.
10. Mai	22. Nov.
07. Juni	20. Dez.
05. Juli	

04. Jän.	19. Juli
01. Feb.	16. Aug.
01. März	13. Sept.
29. März	11. Okt.
26. April	08. Nov.
24. Mai	06. Dez.
21. Juni	

Kostenlose Abgabe von Sperrmüll - Altholz - Alteisen



WÖCHENTLICH im Altstoffsammelzentrum

Eferding:

Dienstag 8 - 12 u. 14 - 19 Uhr

Mittwoch 14 - 19 Uhr

Freitag 8 - 18 Uhr

Waizenkirchen:

Montag 8 - 11 Uhr

Freitag 8 - 18 Uhr

**5 x IM JAHR
beim ÖKOTAINER
in Prambachkirchen**
(Termine siehe Ökotainer)

Voraussetzung für die Anlieferung von Sperrmüll udgl. ist, dass jeder Haushalt bzw. Liegenschaft an die öffentliche Müllabfuhr der Gemeinde Prambachkirchen angeschlossen ist und die Müllabfuhrgebühren entrichtet.

Weiters weisen wir darauf hin, dass die Container ordnungsgemäß befüllt werden müssen, und zwar Holz, Eisen, sonstiger Sperrmüll, getrennt in die jeweils vorgesehenen Container.



Österreichischer Automobil-Slalom- Staatsmeister 2004

Wie auch letztes Jahr hat auch heuer Hr. Aichlseder Robert mit seinem Finalit-Käfer seine Konkurrenten hinter sich gelassen und damit wieder den österreichischen Automobil-Slalom-Staatsmeister-Titel errungen.

Bei zwölf teilgenommenen Rennen belegte er

**11 x den 1. Platz und
1 x den 2. Platz**

Die heurigen wechselhaften Wetterverhältnisse erschwerten die Rennen, doch mit dem richtigen Timing und einer guten Hand bei der Reifenauswahl wurde auch diese Hürde von ihm gemeistert. Dazu kommt die 25jährige Erfahrung im Motorsport und die vielen Stunden Arbeit am Käfer, sowie ein neuer Motor und ein neues Fahrwerk. Für die zahlreiche Unterstützung möchte sich Hr. Aichlseder vielmals bei seinen Sponsoren bedanken:

Fa. Finalit, Wels

**Fa. R-Motorsport, Pasching
Autohaus Eschböck, Prbk.**

Fa. Aichlseder Fertigputze, Prbk.



Robert Aichlseder, ÖÖ-Cupsieger und Automobil-Slalom-Staatsmeister 2004

Pestsäule erstrahlt im neuen Licht

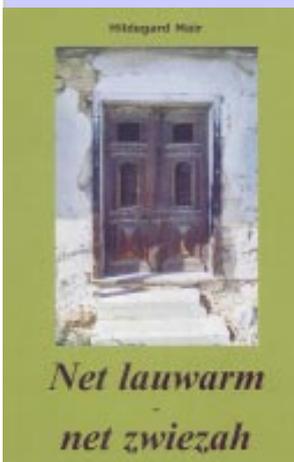
Im heurigen Jahr wurde vom Kulturausschuss der Marktgemeinde die Sanierung der Pestsäule in Angriff genommen. Die drei Bilder, welche durch die jahrelangen Witterungseinflüsse stark in Mitleidenschaft gezogen waren, wurden fachmännisch demontiert, vom Atelier Stolk aus Linz restauriert und nach Reinigung der Granitsteinsäule wieder montiert. Einen herzlichen Dank möchten wir besonders der Freiwilligen Feuerwehr Prambachkirchen, die die Reinigungsarbeiten an der Granitsteinsäule übernommen haben und den Gemeindearbeitern für die fachmännische Montage der Bilder aussprechen.



Veröffentlichung

Alles im Leben ist irgendwann das erste Mal ...

... so war es auch für Hildegard Mair als sie kürzlich zum ersten Mal ihre Gedichte veröffentlichte.



Erhältlich ab Sofort am Gemein-deamt.

**Preis:
Euro 6,00**



Bilder nach Restaurierung durch das Atelier Stolk aus Linz

**Ein frohes, besinnliches
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr**

**wünschen
der Bürgermeister,
der Gemeinderat und
die Gemeindebediensteten.**

Redaktionsschluss
nächste Gde.-Zeitung:
1. März 2005